

Außenseiter überzeugen auf Kostenseite

Professor und Studierende der Dualen Hochschule Baden-Württemberg Karlsruhe vergleichen ETF-Sparpläne

ETF- bzw. Index-Sparpläne* sind derzeit "en vogue". Schätzungen gehen von knapp einer Millionen Sparplänen aus, die derzeit von privaten Anlegern bespart werden. Dieses Wachstum hat nicht nur neue Anbieter auf den Markt gebracht, sondern auch bei den etablierten Anbietern eine deutliche Vielfalt hinsichtlich der Kostenstrukturen hervorgebracht.

Im Rahmen eines aktuellen Preisvergleichs haben Prof. Dr. Torsten Harms, Leiter des Studiengangs BWL-Versicherung und Studierende der DHBW Karlsruhe die Konditionen ausgewählter Online-Broker, Banken, Discounter und Startups verglichen. Für einen realistischen Vergleich sind dabei auch die häufig geringe Spardauer und geringe Sparrate der typischen ETF-Sparer zu berücksichtigen. Gerade im Privatanlegerbereich ist die Spardauer überraschend kurz. Studien gehen von 13-16 Monaten durchschnittlicher Haltedauer für private ETF-Investoren aus. Die Gründe für diese kurze Haltedauer mögen unterschiedlich sein und reichen von Nervosität der Anleger über bessere Angebote bis hin zu akutem Geldbedarf. Gerade vor dem Hintergrund der geringen Anlagedauer sind daher einmalige Kosten für Kauf und Verkauf besonders kritisch zu sehen.

Bei den ausgewählten Anbietern ergaben sich überraschende Ergebnisse: Anstatt vielfach beworbener Discount-Broker konnten vor allem die Postbank und das Angebot des Startups Own Germany auf Kostenseite überzeugen: Für den typischen ETF-Sparer mit bis zu 145 Euro monatlicher Sparrate und erwarteter Spardauer von 16 Monaten bietet Own Germany das günstige Angebot. Der Anleger zahlt insgesamt nur rund 15 EUR Gebühren – bei den klassischen Anbietern ist es rund das Dreifache. Vor allem die werblich oft nicht erwähnten Mindest-Verkaufsgebühren schmälern bei vielen Anbietern die Rendite deutlich. Ist eine längere Spardauer absehbar oder wünscht der Kunde eine Auswahl aus mehreren ETFs, so empfiehlt sich besonders ein Sparplan bei der Postbank. Mit niedrigen fixen Kauf- und Verkaufsgebühren bietet diese ein besonders attraktives Angebot.

Die gesamte Studie ist online verfügbar unter: www.karlsruhe.dhbw.de/vs/aus-lehre-forschung.html

**Ein ETF (englisch: Exchange Traded Fund) bzw. Indexfond ist ein börsengehandelter Investmentfond, der die Wertentwicklung eines Indexes wie beispielsweise des DAX® abbildet.*

Über den Autor

Prof. Dr. Torsten Harms ist Leiter des Studiengangs BWL-Versicherung an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg Karlsruhe und beschäftigt sich mit Fragen der Altersvorsorge, Geldanlage und Absicherung
Homepage: www.karlsruhe.dhbw.de/vs; Kontakt: harms@dhw-karlsruhe.de

Mit der Bitte um Veröffentlichung.

Susanne Diringer Hochschulkommunikation Presse-/Öffentlichkeitsarbeit Tel.: 0721 / 9735 718 Mail: diringer@dhw-karlsruhe.de	Prof. Dr. Torsten Harms Leiter Studiengang BWL-Versicherung Tel.: 0721 / 9735 949 Mail: torsten.harms@dhw-karlsruhe.de
--	---

Quelle

Aktuelle Forschungsbeiträge Versicherungen und Finanzen:

https://www.karlsruhe.dhbw.de/fileadmin/user_upload/documents/content-de/Studiengaenge-Wirtschaft/BWL-Versicherung/Aussenseiter-ueberzeugen-auf-Kostenseite.pdfwww.karlsruhe.dhbw.de/vs/aus-lehre-forschung.html